



# Sammlung Theaterzettel

## Ihr zweiter Mann (Second Ménage)

Sylvane, André

1905-12-26

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# Neues Theater im Rosengarten.

Dienstag, den 26. Dezember 1905.

*Zum ersten Male:*

## Ihr zweiter Mann.

**(Second Ménage.)**

Lustspiel in 3 Akten von Sylvane und Froyer. Deutsch von Max Schönau.  
In Szene gesetzt von Regisseur Rudolf Schaper.

### Personen:

Gustave Bringuet . . . . .	Hermann Röbbeling.
Adrienne, seine Frau . . . . .	Lene Blankenfeld.
Laverton, Adrienne's Vater . . . . .	Hans Godeck.
Robert Marchal . . . . .	Alexander Kökert.
Hector Le Charmet . . . . .	Gustav Kallenberger.
Labigeois . . . . .	Karl Neumann-Hoditz.
Florentine, seine Tochter . . . . .	Hedwig Stienen.
Françoise, Dienstmädchen bei Bringuet . . . . .	Lina Anthes.

Das Stück spielt in einer Provinzstadt in Bringuets Haus.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

**Anfang 7 Uhr.**

Ende gegen  $\frac{1}{2}$  10 Uhr

**Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.**

### Eintritts-Preise:

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe M. 4.— per Platz	Auf der Estrade . . . . . M. 3.— per Platz
2. und 3. Reihe . . . . . „ 3.50 „ „	Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze) . . . . . „ 3.— „ „
Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80) „ 3.50 „ „	2. „ . . . . . „ 2.— „ „
1. Reihe 2. Abteilung . . . . . „ 2.50 „ „	3. „ (Sitzplätze) . . . . . „ 1.50 „ „
2. Reihe . . . . . „ 2.— „ „	4. „ . . . . . „ 1.— „ „
3. Reihe . . . . . „ 1.— „ „	5. „ (hinterer Raum) „— .50 „ „

Jeder Theaterbesucher hat eine städt. Einlasskarte zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontroll-Abschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen im Neuen Theater findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab an der Tageskasse II des Hoftheaters ohne Erhebung einer Vorverkaufsgebühr statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett, 1., 2., 3., 4. und 5. Abteilung bei den Verkaufsstellen: August Kremer, (alter Pfälzerhof) und Friedrich Petry, Mittelstr. 9, gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich. Gegen gleichen Zuschlag können auch am Tage der betr. Vorstellung Vormittags von 11—1 Uhr und zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen ausserdem Nachmittags von 3—6 Uhr im Rosengarten, sowie beim Hoftheater-Portier Karten gelöst werden.

Die Tageskassen des Hoftheaters (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Abends 5 Uhr. Bei aufgehobenem Abonnement (Vorr. A.):

## Die Meistersinger von Nürnberg.

Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Mittwoch, den 27. Dezember 1905. 24. Vorstellung im Abonnement C.

### Klein Evchen und die Weihnachtsfee.

Märchen mit Gesang und Tanz in vier Bildern von Elisabeth Trenkler-Sieber. Musik von A. Trenkler.

Anfang 7 Uhr.